

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 48 (1922)  
**Heft:** 46

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Blicke raffte sich der Künstler wieder auf und spielte anstatt Gounod Mascagni. Der Pianist ging zu Bajazzo über, der Cellist nur blieb dem Franzosen treu. Das Orchester fiel jämmerlich auseinander. Der Herr Direktor lachte grell auf und schlug mit dem Sherryglase den Takt.

Mitten in den Lärm heulte vor dem Pavillon die Sirene der „Allinge“, die nach Libau unter Dampf stand. Die Matrosen warfen Papiergeleß hin und stürmten hinaus. Die Offiziere hatten ein Lied angestimmt, das wie kein anderes in die helle Mitternacht sich flügte.

„Wie spät ist es?“, fragte Minchen.

„Eins hat die Uhr“, antwortete ich und schaute hinaus in die Dämmerung. Ich konnte die Verbottafel am Hafen lesen.

„Herr Kapellmeister“, rief ich, „spielen Sie „Salome“!“

„Herr Doktor, antwortete der Mann, zählen Sie uns den besten Löff.“

„Wieviel?“ fragte der Ober. Und er wankte zum Buffet, wo jetzt auf einmal eine verrückte Demofelle auftauchte und einige Schnäpse mischte.

— Dann spielte die Musik, geradezu mit starkem Gefühl. Und allmählich summten die späten Trinker das Lied mit: „Saalomee — — detende tetende de de — Saalomee — —“.

— O! Morgenland, aufwachend in dieser fernen, nordischen Stadt! Du liebliche Dase weit, weit im Süden! Ihr Dattelpalmen unterm Aequator, ihr Gazellen, ihr knieschwieligen Kamele! Ihr schlanken, braunen Mädchen im Schatten des Frauenzeltes! O! Du ferne, ferne Welt. — — Sa — lo — me — Saa — lo — mee — — Die Geige klagte, das Cello wimmerte, der Flügel war ausgetastet. Rührung! Wo bist du, Urbild dieser Salome? Wo ist dein schöner Leib begraben! Und du, du weißer Löwe, den sie liebte bis in den Tod? Ich schaue die ziehende Karawane, ich höre das Geschrei der wilden Beduinen. Fata morgana — — ich schaue die heilige, verlorengegangene kupferne Stadt. Ich glaube, der Löff ist schuld! Trink, Minchen, trink! Ich kaufe dir heute die schönsten Rosen! Ich kaufe dir einen Schleier, lese dir die schönsten Gedichte aus dem Koran vor. Vom Glücke der Erlösten — den weichen Armen der schönsten Huris! Ich liebe dich unendlich Minchen Danielsen. Du bist wie Salome — — bist schlank wie ein Knabe und seidn zu fühlen

wie die junge Gazelle. Der Ober ist ein treues Kamel, die Musikanter sind dürfende Dromedare. Die Menschen, die hier sitzen und trinken — das sind die Dattelpalmen in der Dase Kas el Bendr. Läßt uns tanzen, Minchen Danielsen! Läßt uns anstoßen am Stein der verlorenen Vernunft! Rosen, Rosen, Rosen sollst du haben, dein kleines, weißes Bett soll voll Rosen sein! Hörst Du den Dampfer heulen! Auf zur Fahrt — wohin sie geht, wer weiß es? Sag nicht mehr Löff! Sag Schnaps, sag Brannwein! Er ist heiß, wie die Glut über den Dünen der Sahara! Er ist heiß, wie der Kuß der Salome! Wer löscht die Glut! Wer löscht das Feuer!

Wo sind wir, Minchen Danielsen? Sag mir, wo ich bin! Oben im äußersten Winkel von Samland. Unser war die Fahrt übers Meer — zwei Tage und zwei Nächte. Windmühlen tanzen in der Helle des Morgens — an der Störtebekerstraße betrink ich mich. Nein — ich will nicht mehr. Wo ist das Meer?

Ober! Ober! Zahlen! Aber der Herr Ober ist eingeschlafen, die Musik ist zusammengefusen, die Mädels gehen heim, die Matrosen schwanken vorüber, der Heringshändler hat das trunksame Elend und die Kommissküssen die dralle Dirn. Die Kokotte färbt die Lippen, zieht die Socken zu recht. Die Offiziere reißen derbe Witze.

Komm, Minchen Danielsen, wir fliehen, komm du heißes, du brennendes Mädchen aus Friesland! Die See ruft, der Tag beginnt — läßt sie saufen, die anderen! Läßt sie herunterkommen — unser ist das Leben, den anderen der Betrug.

„Salomee — Saalooomeee — —“ Die weißen Nächte machen verrückt. Peter Mann, ich bin ein Mann von Welt! Auf den Dünen will ich Minchen Danielsen küssen. Aus dem Glaspavillon stieren verrückt gewordene Menschen durch die Scheiben — — Tollhäusler; sie werfen sich Karten und Würfel ins Gesicht und grinsend kratzt ein Geiger die Saiten: Sa — lo — mee ping tidingpingtiding — lo — — mee.

O! Befreiung — — an der See liegen im kühlen Sand zwei Einsame. Und der Mann singt leise, damit das feine, dunkelblonde Mädchen nicht erwache: „En revenant de noces, j'étais bien fatiguée — “

### Die junge Lehrerin

Sie schreitet in großer Toilette  
Durch Pestalozzis heiligen Raum;  
Sie trägt um den Hals eine Kette  
Und zupft von der Bluse den Flaum.  
  
Bei Rechnen und Spiel und so weiter  
Befragt sie sich, ob sie gefällt  
Dem Doktor, um den sie sich leider,  
Bis heute vergeblich gequält.  
  
Des Ortes bedürftige Kinder,  
Sie ducken sich scheu vor der Fee;  
Wie sehr sie sie liebt, sieht ein Blinder,  
Doch meidet sie gern ihre Näh.  
  
Es mübte sich einst um die Kleinen  
Pestalozzi. (Daz jedes was lern!)  
Und sie, sie bemüht sich um einen  
Noch jungen, begüterten Herrn! zur

### Der Gürtel

Einstmals trugen unterm Busen  
Ihn die leichtgeschürzten Mäuse,  
Und im Empire fern und nah,  
Finden wir ihn ebenda.  
  
Später hing er um die Taille;  
Jetzo trägt ihn die Almalje  
Ach, verzeiht, nun werd' ich roh —  
Nun bereits um den oho!  
  
Wird er hier nun haften bleiben?  
Wird die Mode ihn vertreiben  
Und er weiter rutschen müssen  
Von den Knien bis zu den Füßen?  
  
Ach, wer will der Laune trauen,  
So beherrscht die holden Frauen,  
Die sich trügen nach der Mode,  
Wenn sie könnten, noch im Tode.

Dmar

### Verstaatlichung

Der Schrei nach den Elternkursen  
Durchzittert wieder das Land,  
Man lehrt dort die Kindererziehung  
Und sonstiges „Allerhand“.  
's darf niemand mehr Kinder bekommen,  
— Sei's Liebe, sei's Unverstand, —  
Eh' er nicht die Elternprüfung  
Theoretisch und praktisch bestand.

Wir kommen nicht mehr aus der Schule,  
Der Staat führt uns brav an der Hand:  
Lehrgrotte geht von der Wiege  
Mit uns, bis an Grabs Rand.  
Und höhnisch klingt uns in den Ohren  
Ein Ton nur des Stauffacherlieds,  
Wo nahmen denn Staatsbürgerkurse  
Die Tell's und die Winkelried's?

Zibelli





# Töchter Frauen Mütter

EINE Tasse Ovomaltine zum Frühstück erhält die Mutter während Schwangerschaft, Wochenbett und Stillzeit bei Kräften, erhöht ihre Widerstandskraft und festigt so die Grundlage für das Selbstvertrauen und die Heiterkeit, die auf die Lebendigkeit der Kinder so grossen Einfluss haben.

Dabei hat Ovomaltine dank ihres hohen Maltosegehaltes einen ausgesprochenen Einfluss auf die Milchbildung. Es ist durch zahlreiche klinische Versuche festgestellt, dass Ovomaltine auch Frauen lange Zeit zum Stillen befähigt, die frühere Kinder nicht oder nur wochenlang stillen konnten: Hauptsache ist freilich, immer und überall, der Wille zum Stillen. —

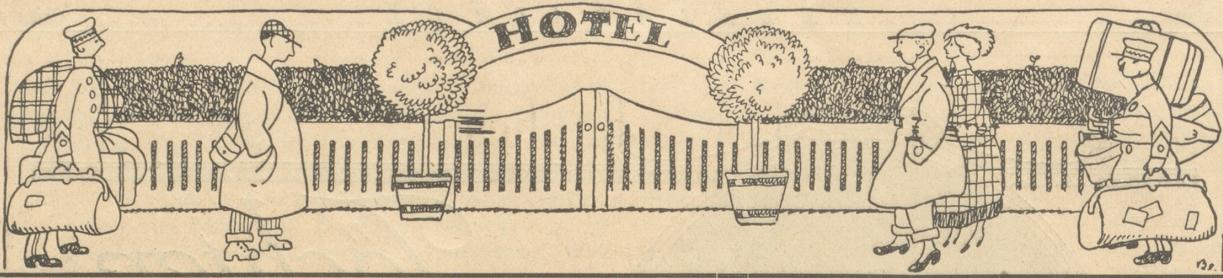
In der Kinderzeit, während der Entwicklungsjahre, bei Bleidsucht und Blutarmut, bei Schwächezuständen aller Art, bei den zahlreichen Frauenleiden bis zu den Beschwerden des Alters, immer bietet Ovomaltine die besondere kleine Hülfe, deren der weibliche Körper über die gewöhnliche Ernährung hinaus bedarf. Ovomaltine ist ein richtiger Energiespender.

Dr. A. Wander A.-G., Bern.



In Büchsen zu Fr. 5,-  
und 2,75 überall  
erhältlich





**BASEL** Parkhotel Bernerhof Ruhiges Fa-  
miliens-Haus  
links der prächtigen Anlagen, 2 Min. vom Bahnhof.  
Freundl. sonn. Zimmer v. Fr. 3.50 an mit laufendem  
Kalt- u. Warmwasser. Spezialarrangement f. läng. Aufenthalt. Bes.: G. Maizet-Hertenstein  
86

**St. Gallen** Hotel Walhalla-Terminus (R. MADER)  
Hotel I. Ranges. 120 Betten. Appartements  
mit Privatbädern. Auto-Garage im Hause. 85

**Hotel Post** Heerbrugg Altbekanntes, gut  
bürgerliches Haus.  
Vorzügl. Küche. / Prima Berneder. / Den  
Herren Geschäftsreisenden und tit. Pas-  
santen bestens empfohlen. H. Egli.  
beim Bahnhof 157

Unter Künstlern. Futurist: „Seit dem letzten Kriege ist in  
der Malerei kaum eine Aenderung eingetreten!“ Impressionist: „Doch! Die Farben sind — unbezahltbar geworden!“ Etli

**TEUFEN** ADLER Lebende Badforellen  
aus eigen. Fischpacht.  
Spezialität in selbstgekelterten Rheintaler-  
u. Oberländerweinen direkt v. d. Wein-  
bauern. Offenes Kulmbacher- u. Rheinfelderbiert. la Küche. - J. Oertel-Bissegger.  
82

**GAIS** Hotel und Pension zur «Krone»  
Bestrenom. Haus a. Plätze. Geräum. Lokalitäten f. Vereine,  
Gesellschaften, Hochzeiten etc. Reelle Getränke, selbstgef.  
Küche, Terrasse, Billard, Autogarage. Der neue Bes.: A. Suter-Maurer.  
93 Meter über Meer 75



**Rorschach** Bayerische Bierhalle  
Mariaberg  
Münchnerbier, prima Keller und Küche. Schönste Lokale. — Schwarzfischer, Bes.  
108

**Rest. zum 'Weissen Wind', Zürich**  
INHABER: H. GÄTTIKER  
empfiehlt Vereinen und Gesellschaften Säle, Sitzungszimmer. Gut geführte Küche,  
prima Weine, ff Uetlibergbier. 124

**BADEN** Restaurant «Jägerstübli»  
Offene und gedeckte Terrasse. Vorzügliche  
offene und Flaschenweine. — Anerkannt gute Küche. — Frau M. Voegelin.  
99

Ja so! „Warum wird denn hier die erst gestern fertig ge-  
worbene Pflasterung wieder herausgerissen?“ — „Nichts weiter: ein  
Pflasterer hat seine Pfeife mitgedeckt.“ Alois Ehrlich

**Mietfahrten** mit 7-plätzigen  
eleganten Wagen  
Zollstrasse 118 Tel. S. 88.44 127 Joh. Pfaffhauser, Zürich



**Paul Schlatter's Söhne • St. Gallen**  
empfehlen den tit. Hoteliers und Restaurateurs ihr grosses  
Lager in Glas, Porzellan etc. / Prompter Versand n. auswärtis  
127

Der frohe Mensch  
treibt Sport und liest das Leibblatt jedes Sportsmannes

**Sport**  
Wochenzitung für alle Sportzweige

**Das führende Organ der schweizerischen Sportwelt**

Berichtet am besten, am schnellsten und zuver-  
lässigesten über Alles im In- und Ausland  
Jährlich Fr. 12.—; halbjährlich Fr. 6.50; vierteljährlich Fr. 3.50

Verlag des «Sport», Dianastrasse 5, Zürich

**Wir bitten Sie, gefl. bei jeder Bestellung auf den  
«Nebelspalter» Bezug nehmen zu wollen**

*Der mgl. Engl. Wunderbolzen  
10. Mo. Zillen, Ogotnik Romont,  
fortw. fortw. nun ganz Ljub-  
Ogotnik.*

*Es gilt jetzt!*

166

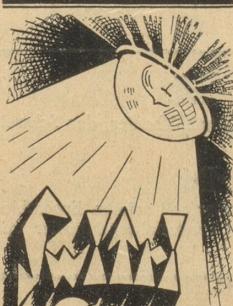


Eine grosse Wohltat erweisen Sie Ihren Augen, wenn Sie sich einen gut passenden Klemmer oder eine Brille mit **Zeiss-Punktalgläsern** anschaffen. — Zeiss-Punktalgläser besitzen für jeden Grad von Fehlsichtigkeit die wissenschaftlich errechnete, jeweils zweckmässigste Durchbiegung — verbürgt durch eine in allen Arbeitsgängen, vom ersten Schliff bis zur letzten Politur sorgfältig überwachte, peinlich genaue Ausführung. Unter vollkommener Anpassung an die Beweglichkeit des menschlichen Auges bieten daher Zeiss-Punktalgläser ein angenehm grosses Blickfeld mit gleichmäßig scharfen Bildern in jeder Blickrichtung von der Mitte bis zum Rande des Glases.

## ZEISS Punktalgläser für Brillen und Klemmer

Sorgfältige Anpassung  
durch den Optiker

Illustrierte Druckschrift  
„Punktal 123“ gratis von



= Batterien  
verlangen!

für Taschen- und  
andere Lampen.  
Überall zu haben.

**SWITRI A.G ZÜRICH 4**  
Freyastrasse 12

## Die Schönheit

der Jugend, keine Hautunreinigkeiten und nie Falten im Gesicht sind der Erfolg, wenn Sie ständig

### Crême Mara

178

in Verbindung mit Eau de Cologne Nr. 234 (vornehmer Geruch) benützen und dazu die durch ihren zarten, weichen Schaum und ihr Parfum distingué bekannte

### Relorita-Oelseife Nr. 210

(auch Bébésseife) von Klement & Spaeth, Romanshorn, verwenden.



## Forsanose

ideale Kraftnahrung

Hervorragend  
in ihrer Wirkung gegen

## Magerkeit

Verleiht in kurzer Zeit Gesundheit, Kraft und Fülle, blühendes Aussehen. Zur Erhöhung des Körpergewichtes **magerer** und unterernährter oder durch Krankheit geschwächter Personen jeden Alters ist **Forsanose** das einzige wirklich Erfolg bringende Mittel. Von ärztlichen Autoritäten als erstklassiges, unschädliches Nährmittel, speziell gegen Magerkeit, anerkannt. Bequem u. leicht zu nehmen. Tabletten in Schachteln à Fr. 4.50. Zur Kur 3 bis 6 Schachteln erforderlich. Zu beziehen in allen Apotheken oder direkt vom Fabrikanten:

**H. Schuberth, Mollis 7**



„Herr Professor, es isch uns sehr Angst um d' Zukunft vo däm Bueb.“  
„Hän Sie nur bei Angst, e Kritiker kan er immer no wärde.“

## Stets elegante Bügelfalte

durch Ausfeld's Hosenspanner, engl. Modell, der die ganze Hosenlänge bügelt. Paar vernickelt Fr. 4.50. Postversand ab Fabrik: Ausfeld & Co., Zürich, Kanzleistr. 125.



## Brise-Bise

Gesickte Gardinen auf Mouseline, Tüll, Spachtel etc., am Stück oder abgepaßt. Vitrages, Draperien, Bettdecken, glatte Stoffe, Etamine, Wäschestücke usw. fabriziert und liefert direkt an Private HERMANN METTLER, Kettenstichsticke-rei, HERISAU, Musterkollektion gegenseitig franko.

Lesen Sie das neue Buch von  
Dr. H. Morgenthaler

## Ich selbst (Gefühle)

Das Werk bietet Ihnen so viel Schönes, Liebes und Frohes, dass es Ihnen Stunden höchsten Genusses bringt. — Umschlag in Künstler-Buntspapier. Zum Preise von 6 Fr. 50 in allen Buchhandlungen sowie vom Verlag:

*Art. Institut Orell Füssli, Zürich*



**Franz Hasler, St. Gallen**

Briefmarkenhandlung

12 Poststr. — Tel. 2448

Grosse Auswahl in:

Schweizerischen, Kantonal-

und Rayons-Marken, Alt-

Europa, Neuheiten. — Taxation v. Samm-

lungen und Verkauf derselben auf eigene

und fremde Rechnung.

129



## In Zürich:

### CORSO - THEATER

Grösstes und vornehmstes Variété- u. Operetten-Theater der Schweiz  
Restaurant I. Ranges / American Bar

November 1922:

### Gastspiel der ersten Wiener Operetten-Gesellschaft

(Ida Russka, Else Müller, Oskar Nernd, Franz Felix, Paul Guttmann, Alfred Franke, Willy Warbeck usw.)

### Palais Mascotte

Vornehmste Kleinkunstbühne Zürichs  
Direktion: Fritz Schlor & Max de Groot

Das Ereignis in Zürich

### PSSE BAINKA

3 Danseuses Sénegalaises  
und das weitere Attraktions-Programm

Der Sündenbock. Sie: „Mann, ich muß einen neuen Hut haben; in dem neuen sehe ich aus wie eine Vogelscheuche!“ — Er: „Schieb doch nicht alle Schuld auf die Kopfbedeckung.“

### Privat-Tanz-Institut „Mignon“

Löwenstr. 24 ZÜRICH Tel. Sel. 4811

Einzel-Unterricht. Kurse für Kinder u. Erwachsene. — Geschw. Matt.

### Zürich Tanz-Institut Anita Zürich

Telephon S. 8826 — Talacker 501 — Behaglichster, schönster Privat-Tanz-Salon  
Einzel-Unterricht und Kurse in modernen Tänzen. Neuheiten: Polca Criolla, Capriccio, Passetto. Mässige Preise.

### BONBONNIÈRE

DIREKTION: PAUL SCHNEIDER-DUNCKER

8. bis 15. November

### Willy Prager

Traute Carlsen u. Schneider-Duncker

### SPECK's

### Lichtspielhaus und Theater, Zürich

Walchestr. 15 Tel. 83.83 Horgen Neumühlequai

### Mädchenerehre

Mit sicherem Griff hat der Autor das lebensvolle, unglückliche und doch glückliche Schicksal eines Mädchens dargestellt. Ein junges Weib, gezwungen, sich das Leben zu erwerben, wird von dem Sohne seines Brotherrn gelebt. Die Gegenliebe des Mädchens lässt dieses nicht widerstehen. Aber der elterliche Ständestolz verbietet die Heirat. Die junge Mutter muss draussen für ihr Kind kämpfen. Die Tapferkeit besiegt alle Hindernisse, so dass der Liebesroman durch die Weihe der Trauung den glücklichen Abschluss findet.

Im Ballon über Zentral- und Walliser Alpen, Egypten, Transvaal und Kopenhagen — Vorfrag von Kapitän Spelterini

### Moderne Tänze

176 Einzel-Unterricht und Kurse für Kinder und Erwachsene

Traber-Amiel, Rämistr. 33, Zürich

### Renés Tanz-Institut

René Katz, Tanzlehrer ZÜRICH Stampfenbachstr. 10

Wintergarten 223

Anfängerkurze zu jeder Zeit — Repetition: Donnerstag, Samstag, Sonntag, von

8—11 Uhr — Die letzten Tanzneuheiten — Studierende Ermässigung

## In Basel:

### KÜCHLIN - THEATER

Künstlerischer Monumentalbau, Sehenswürdigkeit der Stadt Basel. — Schönstes Variété-, Operetten- und Lustspiel-Theater der Schweiz  
Im Café I. Stock täglich nachmittags Künstlerkonzerte und 5-Uhr-Tee

### GROSSES INTERNATIONALES VARIÉTÉ-PROGRAMM

SPIEL-PLAN vom 1.—15. November 1922: Harry Bienenstein, der weltbekannte rheinische Burleskomiker mit seinem Ensemble!  
Eine Stunde lang grösster Lacherfolg! — Johnson und Johnson, die berühmten schwedischen Excentriker, Verwandlungskünstler und Illusionisten. Weitere 6 grosse Attraktionen.

### ELCHINA

137

in Tabletten,

stärkt auf Reisen, Touren  
und beim Sport.

Flac. 3.75, Doppelfl. 6.25 in den Apotheken

### Schuhe

kaufen Sie vorteilhaft bei  
H. Grob & Co. St. Gallen  
und Filialen

### Frl. B. Schmid, Zahnärztin, Walzenhausen

(direkt b. Bahnhof) empfiehlt sich für schmerzloses Zahnziehen,  
Goldarbeiten, Plombieren. — Außerst billige Preise.

107

Rideaux A.G.  
Speisergasse 43, St. Gallen  
Grösstes Spezialhaus  
der Branche  
Vorhänge jeder Art, einfacher  
bis feinster Ausführung

**FRIMA IST PRIMA**  
Das einzige altebewährte Produkt für chemisches Waschen zu Hause!

P  
R  
**FRIMA**  
M  
A

64

In der gelben Büchse mit aufgedruckter Gebrauchsanweisung überall erhältlich  
**SEIFENFABRIK LENZBURG A.-G.**

Direkt an den Raucher  
Erstklassige Kopfzigarren  
EICIFA  
CIGARRENFABRIK MENZIKEN  
Verlangen Sie Preisliste  
und Muster.

Fischer's Schuh-Creme  
**"Ideal"**

ist unstrittig d. beste Schuhglanzmittel.  
"Ideal" gibt verblüffend schnell haltbaren Glanz und macht die Schuhe geschmeidig und wasserfest. Verlangen Sie also "Ideal" in jeder Spezerei und Schuhhandlung.  
Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer,  
Schweiz, Zürichholz u. Fettwarenfabrik,  
Tehraltorf. Gegr. 1860. [110]

**Das Fasistenhemd**  
A: Das ist doch merkwürdig, daß die Fasisten ihre Gefinnung durch das Hemd dokumentieren.  
B: Wieso merkwürdig?  
A: Jawohl merkwürdig. Oder wollen sie etwa damit sagen, daß sie ihre Gefinnung so häufig wechseln wie das Hemd?

AKTIEN-SALAMI  
WINTERSALAMI  
KÜHLE SCHWINKERSCH  
UNGARISCHE  
SALAMIFABRIK A.G.  
BUDAPEST  
K. FÜZÉR UTCA 37 TELEGRAMM: MASALAM BUDAPEST  
GENERALVERTRIEB FÜR DIE SCHWEIZ:  
RUFF, WURSTFABRIK UND METZGER, ZÜRICH

**Most u. Saft**  
vorzügl. Qualität offeriert die  
**Mosterei Horn**  
(Gebinde von 50 l an.) — Grössere Aufträge mit Auto franko Haus. [94]

**Beachtenswert**  
Das grosse kulante  
Teil-  
zahlungshaus  
für jeden Bedarf an Möbel  
und Bekleidung  
**Universum K. G.**  
ZÜRICH  
Waisenhausstrasse 2

Kleine  
An- und  
Abzah-  
lung

Verkauf  
nach allen Orten an  
Jedermann streng diskret.  
Verlangen Sie Prospekt  
900 gratis

**Weisflog**  
**-Bitter**  
mit Syphon oder Mineral-  
wasser sehr erfrischend

Oh! ein graues Haar  
**Haarfärben**

I. Spezialgeschäft der Schweiz. Graue rote, missfarbige und verdorbene Haare werden rasch und fachgemäß behandelt. Verkauf des bestbekannten Haarwiederherstellers Fr. 7.50, sowie der meistbekannten Färbemittel in jeder Preislage. — Preisliste gratis.  
**F. Kaufmann, Zürich**  
59 Kasernenstr. 11 (K 883 B)

**KLISCHEES**  
IN ORIGINALTREUER  
REPRODUKTION  
**SCHMID-GYAX**  
Birsigstrasse 3-5 · Telefon 6436.  
**BASEL**

**Abonnement** auf den Nebelalter nehmen jederzeit die Buchhandlungen, alle Postbüro's und der Verlag E. Loppe-Benz in Rorschach entgegen

**SCHUHCRÈME TURICUM**  
**unerreicht**  
Ich lade auch Sie höflich ein, einen Versuch zu machen  
**MARCEL MAAG, ZÜRICH**  
anerkannt das tonangebende Haus dieser Branche

**Hühneraugen**  
Hornhaut, Schwienen u. Warzen  
besiegelt das ärztlich empfohlene millionenfach bewährte  
**Kukiroi**  
In Apotheken u. Drogerien erhältlich.  
Bezugsquellen weisen kostenfrei nach: Dixawerke Rorschach

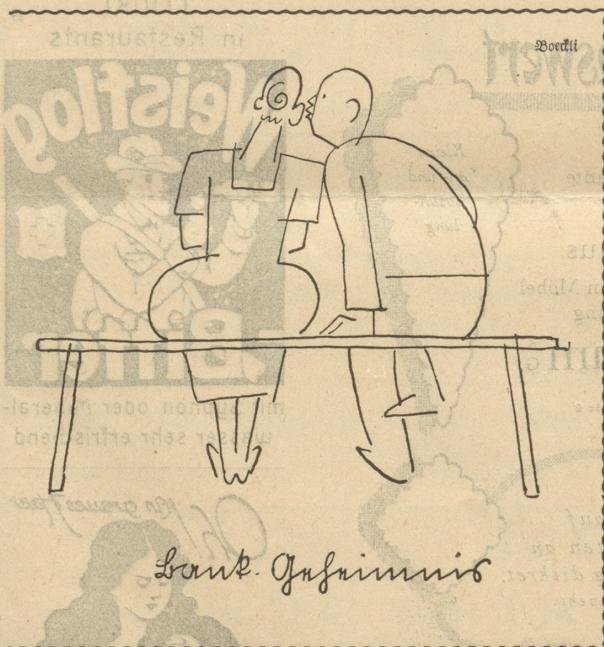
**Am 21. und 28. November**  
erscheinen glänzend illustrierte Sonder-Nummern des **Nebelspalter** über die

# Vermögens-Abgabe

Jedermann lese diese Sondernummern, in denen die nationale humoristisch-satirische Wochenschrift zu der Plünderungs-Initiative in Wort und Stift Stellung nimmt.  
Man kauft jede Nummer à 50 Cts. beim Buchhändler oder Kiosk und abonniert den Nebelspalter bei der Post oder direkt beim Verlag E. Löpfe-Benzin Rorschach.

**Möbel / Decoration**  
Bevorzugte Qualitätsarbeiten eig. Werkstätten  
**Carl Studach, St. Gallen**  
Speisergasse 19 98

**Der größte schweiz. Tabak-Pfeifen-Katalog**  
mit über 190 Abbildungen ist soeben erschienen.  
Kein Raucher sollte es unterlassen, diesen sehr wichtigen u. hochinteressanten Katalog gratis zu verlangen. Für alle Raucher sind Artikel enthalten.  
**Al. Andermatt-Huwyl, Baar (Kt. Zug)**  
Cigarren-, Tabak- und Pfeifenversand — Telefon 45



**Musikhaus Luzern**  
Instrumente aller Art, auch auf monatliche Abzahlung  
Saiten - Utensilien - Musikalien  
**O. Schärli-Ulmi / Luzern**  
Pilatusplatz - Tel. 2687 93

**Spezial-Liste über Hygienische Artikel**  
219 verlangen!  
**Sanitätsgeschäft Hausmann**  
Zürich Uraniastrasse 11 St. Gallen Marktgasse 11 Basel Freiestrasse 15 Davos Platz und Dorf

**Wenn der Geschäftsmann ruht, arbeiten für ihn seine Inserate!**

**Firlefanz**  
Humoristische und satirische Gedichte von  
**Paul Altheer**  
\*

Nebelspalter-Verlag Rorschach

Dieser neue Gedichtband des „Nebelspalter“-Redakteurs, mit dem wir die Publikationen des Nebelspalter-Verlags eröffnen, reicht sich den bisherigen Büchern Paul Altheers würdig an. Sie erhalten das hübsch ausgestattete Buch mit dem originellen Titelblatt von D. Baumberger zum Preise von Fr. 3.— in jeder Buchhandlung oder beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach.

**Abonnentensammler für den „Nebelspalter“ überall gesucht**  
Auskunft erteilt der Nebelspalter-Verlag in Rorschach